



Pastoraler Raum
Korbach

Gemeindebrief
für die Kirchengemeinden
Korbach, Eppe,
Hillershausen und Willingen

Sonderausgabe 20. März 2020

Liebe Gemeindemitglieder im Pastoralen Raum Korbach,

die diesjährige Fastenzeit ist anders – man muss sich keinen Verzicht suchen, er wird allen auferlegt. Die sehr weitgehenden Maßnahmen in unserem Land zur Eindämmung des Coronavirus verändern sehr sichtbar und spürbar das Leben. Viele Menschen fühlen sich auf sich selbst zurückgeworfen und sehen sich Ängsten ausgesetzt.

Die Verlangsamung des Alltags mit seinen Einschränkungen stellt auch eine geistliche Aufgabe dar. Daher möchte die Kirche in dieser Zeit nochmal besonders für die Menschen da sein. Da aber auch für uns als Kirche erhebliche Einschränkungen gelten, bedarf es kurzfristig kreativer Lösungen, die vielleicht nicht immer perfekt, aber vom guten Willen und der Herzlichkeit aller Beteiligten getragen sind.

Im Folgenden möchte ich Ihnen darstellen, was zurzeit möglich und auch schon in die Wege geleitet ist.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen Frauen, Männern und den Jugendlichen, die gerade jetzt eine große Bereitschaft zur Hilfe zeigen und das Gebot der Nächstenliebe zu ihrem ganz persönlichen Anliegen machen.

Geben wir gut acht aufeinander!

Ihr Pfarrer Bernd Conze

Aktuelle Regelungen

Der Generalvikar des Erzbistums Paderborn hat mit Blick auf die Ausbreitung des Coronavirus eine Dienstanweisung an das Pastorale Personal erteilt.

Den genauen Wortlaut der Dienstanweisung können Sie auf der Homepage des Erzbistums www.erzbistum-paderborn.de nachlesen.

Die Regelungen gelten zunächst bis einschließlich **19. April 2020**.

Konkret bedeutet dies für uns

- Alle **öffentlichen Gottesdienste** wie Eucharistiefeiern, Andachten usw. finden nicht statt.
- Die Feier der **Ersten Heiligen Kommunion** muss zunächst bis nach den Sommerferien verschoben werden.
- Alle **Seelsorgerinnen und Seelsorger** sind erreichbar.
- Alle **Kirchen** bleiben tagsüber zum persönlichen Gebet **geöffnet**.
- **Beerdigungen** dürfen in dieser besonderen Situation aktuell ausschließlich im kleinsten Kreis direkt am Grab stattfinden.
- **Krankenbesuche und seelsorgerliche Gespräche** bleiben weiterhin möglich.
- Das **Pfarrbüro** ist verlässlich besetzt, aber der Besucherverkehr eingeschränkt – Kontakt zunächst per Telefon oder E-Mail.
- Keine **öffentlichen Veranstaltungen** in den Pfarrheimen.
- **Trauungen und Taufen** können nur im kleinsten Kreis stattfinden.
- Die **Kar- und Ostertage** können nicht in den Gemeinden gefeiert werden.

Neue Informationen veröffentlichen wir auf der Homepage www.dekanat-waldeck.de und hängen sie in den Schaukästen der Kirchen aus.

Die Kirchen sind geöffnet

Wenn auch in nächster Zeit keine Gottesdienste stattfinden können, so bleiben doch alle unsere Kirchen geöffnet – herzliche Einladung zum Besuch und zum persönlichen Gebet!

In allen Kirchen finden Sie jeweils aktuelle Anregungen für das persönliche Gebet und zur Besinnung, die wir für Sie vorbereitet haben.

Wir sind für Sie da

An allen sieben Tagen der Woche wird von 11 Uhr bis 12 Uhr in der St.-Marien-Kirche Korbach eine Seelsorgerin oder ein Seelsorger anwesend sein und für Anfragen und Gespräche zur Verfügung stehen.

Wir möchten den Kontakt mit Ihnen halten

Daher werden die Gemeindereferentinnen und Priester von nun an jeden Tag 25 Gemeindemitglieder anrufen.

Gerne können Sie sich auch selbst an uns wenden. Wir freuen uns über Ihren Anruf oder Ihre Mail!

Dazu hier noch einmal unsere Telefonnummern und E-Mail-Adressen:

Seelsorgerinnen und Seelsorger im Pastoralen Raum Korbach

Pfarrer Bernd Conze	Tel. 0 56 31/81 40 bernd.conze@dekanat-waldeck.de
Pastor Dr. J. Peter Capito	Tel. 0 56 36/3 57 J. PeterCapito@gmx.de
Pfr. i. R. Anton Althaus	Tel. 0 56 36/99 38 40
Mechtild Essenberger Gemeindereferentin	Tel. 0 56 31/9 37 99 03 oder 0 56 31/5 01 13 12 mechtild.essenberger@dekanat-waldeck.de
Barbara Schirm Gemeindereferentin	Tel. 0 56 31/9 37 99 05 barbara.schirm@dekanat-waldeck.de
Angelika Schneider Gemeindereferentin	Tel. 0 56 31/9 37 99 06 angelika.schneider@dekanat-waldeck.de

Feier der Hl. Messe

An jedem Tag wird in St. Peter und Paul Eppe die Hl. Messe gefeiert. Leider kann dies nicht in öffentlicher Form geschehen, daher wird die Hl. Messe stellvertretend für alle Gläubigen gefeiert. Es werden alle Messintentionen des jeweiligen Tages für die Gemeinden Korbach, Eppe, Hillershausen und Willingen namentlich genannt.

Lichterkerche Korbach

Die Lichterkerche bieten eine Fülle an Impulsen, Musik und Licht. In der nächsten Zeit werden Andachten zum Sonntag eingestellt und können angehört werden.

Tägliches Geläut

Jeden Tag um 12 Uhr werden in Korbach die Glocken der evangelischen und katholischen Kirchen läuten, um die Verbundenheit im ökumenischen Miteinander zum Ausdruck zu bringen und die Solidarität mit allen, die hier leben.

Gedanke zum Fest Mariä Verkündigung am 25. März

Es gibt eine moderne Darstellung der Künstlerin Beate Heinen zur Verkündigung an Maria: Eine junge Frau kniet beim Putzen auf dem Boden. Sie hält in der Bewegung inne und schaut auf das Licht, das durch die leicht geöffnete Tür auf sie scheint.

Der Putzlappen liegt noch in Marias Hand, aber ihr Blick verrät, dass sie mit ihrem Herzen ganz woanders ist. Die geöffnete Tür, deren Klinke auf wundersame Weise nach unten gedrückt ist, hat Maria innehalten lassen. „Unterbrechung“ ist die kürzeste Definition für Religion. Maria hat sich unterbrechen lassen in ihrem bisherigen Leben, mitten im Alltag. Sie war hellhörig für Gottes Gegenwart, für sein Wort an sie. Von ihrem „Wach sein“, von ihrer Aufmerksamkeit können Christen lernen. Marias Haltung kann uns Hoffnung schenken:

Dieser Eingang Gottes in unser menschliches Alltagserleben ist eine gute Nachricht: Gott ist da – gerade auch im Schweren, das doch durchströmt ist von Gottes Licht.

Gottesdienste via Fernsehen, Internet oder Radio mitfeiern

Fernsehen oder Internet:

Zweites Deutsches Fernsehen (ZDF) www.zdf.fernsehgottesdienst.de

Das Zweite Deutsche Fernsehen (ZDF) überträgt jeweils sonntags um 9.30 Uhr einen Gottesdienst, immer im Wechsel katholisch und evangelisch.

Erzbistum Paderborn www.erzbistum-paderborn.de

Täglich, an Werk- und Sonntagen, werden drei Andachten und Heilige Messen aus dem Paderborn übertragen: um 8 Uhr ein Morgengebet, um 12.00 Uhr ein Mittagsgebet und um 18.30 Uhr eine Eucharistiefeier.

EWTN www.ewtn.de

Der katholische Fernsehsender EWTN überträgt täglich mehrere Gottesdienste zu folgenden Uhrzeiten: 7 Uhr, 8 Uhr, 11.30 Uhr, 14 Uhr, 18 Uhr. Zusätzlich wird um 23 Uhr eine Eucharistische Anbetung übertragen.

Domradio www.domradio.de

Das Kölner Domradio überträgt werktags um 8 und 18 Uhr Gottesdienste im Livestream. Sonntags werden um 10 und 18 Uhr Livestreams gesendet.

Radio:

WDR 5

Sonn- und Feiertags um 10 Uhr werden Gottesdienste auf WDR 5 übertragen (abwechselnd katholisch und evangelisch).

Deutschlandfunk

Der Deutschlandfunk überträgt sonn- und feiertags Gottesdienste von 10.05 bis 11 Uhr.

Domradio

Das Kölner Domradio überträgt zahlreiche Gebete und Gottesdienste.

Hilfe für Eltern, Kinder und Senioren

Ob Kinderbetreuung, Lebensmitteleinkauf oder der Gang zur Apotheke: aktuell bestimmt das Coronavirus den Alltag aller – nicht nur in Waldeck-Frankenberg, sondern nahezu weltweit. Viele können diese Situation nicht allein bewältigen. Die katholische Gemeinde St. Marien hat daher gemeinsam mit der evangelischen Stadtkirchengemeinde Korbach ein Projekt zur Unterstützung von Senioren, Familien und Risikogruppen auf die Beine gestellt. Weitere freiwillige Helfer sind herzlich willkommen!

Senioren, Ältere, Menschen mit Vorerkrankungen oder die, die sich momentan vorsichtshalber in Quarantäne befinden, können sich an das Team in den Gemeinden wenden – und bekommen dort ehrenamtlich und unentgeltlich Unterstützung bei Erledigungen des tagtäglichen Bedarfs. Ob der Wocheneinkauf, der Gang zur Apotheke oder zur Post: Im Rahmen des Projekts „Hilfe gefragt?!“ helfen Menschen ehrenamtlich denen, die aufgrund des Infektionsrisikos durch das Coronavirus nicht mehr das Haus verlassen sollten oder dürfen.

„Menschen, die Hilfe benötigen, können sich schnell und unbürokratisch an uns wenden und wir schauen, inwiefern unsere Helfer Unterstützung leisten können“, sagt Alice Lessing vom Caritasverband Brilon, die die Hilfen koordiniert.

Die Hilfe gibt es im Rahmen des Projekts auch für Familien, Eltern und Kinder:

Da die Schulen momentan bundesweit geschlossen sind, benötigen viele Eltern Hilfe bei der Kinderbetreuung. Auch hier vermitteln die Gemeinden stundenweise Kinderbetreuung – zum Beispiel durch ausgebildete Jugendliche der Babysitterbörse der Caritas. Eltern, die aufgrund beruflicher Verpflichtungen Unterstützung bei der Betreuung ihrer Kinder benötigen, können sich gern melden.

„Wir haben bereits einige Helferinnen und Helfer, die uns bei dem Projekt unterstützen“, berichtet die Mitinitiatorin und Vorsitzende des Pfarrgemeinderats St. Marien, Bettina Schattel. „Jedoch ist uns jede helfende Hand willkommen und wir freuen uns über weitere Unterstützung.“ Dies könnten beispielsweise auch Schülerinnen und Schüler sein, die – weil momentan kein Unterricht stattfindet – bei Interesse stundenweise aushelfen.

„Mit diesem Projekt möchten wir zur Solidarität der Menschen in der jetzigen Lage aufrufen – und deutlich machen, dass niemand allein gelassen wird“, betont Dechant Bernd Conze. „Wichtig ist, das Miteinander nicht zu verlieren und gut aufeinander acht zu geben.“

Das Projekt wurde initiiert von der kath. Kirchengemeinde St. Marien und der Caritas-Konferenz, gemeinsam mit der evangelischen Stadtkirchengemeinde Korbach.

Weitere Informationen gibt es bei der Koordinatorin für Caritas im Dekanat Waldeck Alice Lessing unter Tel. 01 70/4 49 52 68 oder E-Mail: a.lessing@caritas-brilon.de.

Sowohl Menschen, die Hilfe suchen, als auch solche, die Unterstützung anbieten, können sich gern melden.



Das Pfarrbüro in Korbach

Um einen Beitrag zu leisten, den Coronavirus einzudämmen und seine Verbreitung zu verlangsamen, bleibt unser Pfarrbüro bis auf weiteres für Besucher **geschlossen**.

Das Pfarrbüro ist aber weiterhin **besetzt**.

Gerne können Sie sich per Telefon oder Mail mit uns in Verbindung setzen. Benötigte Unterlagen und Dokumente können nach telefonischer Absprache im Pfarrbüro abgeholt werden.

Sie erreichen das Pfarrbüro telefonisch von Montag bis Freitag **von 9 bis 13 Uhr** unter der Telefonnummer 0 56 31/81 81 oder per E-Mail: pv-korbach@dekanat-waldeck.de

Pfarrsekretärinnen

Frau Claudia Fritsch und Frau Claudia Schweinsberg

Verwaltungsleitung

Frau Marietta Ewers, Tel. 0 56 31/9 37 50 60
E-Mail: marietta.ewers@dekanat-waldeck.de

Pfarrer und Leiter des Pastoralen Raumes Korbach

Dechant Bernd Conze, Tel. 0 56 31/81 40
E-Mail: bernd.conze@dekanat-waldeck.de